

Zügenschlucht: Davos Monstein – Davos Wiesen – Filisur



leicht | ⌚ 2.50 h | ↔ 10.4 km | ⬆️ 220 Hm ⬇️ 486 Hm | 🏠 🍴 Filisur 🍴 Monstein, Wiesen | 📅 Mai – Okt

Wanderung durch die wildromantische Zügenschlucht von Davos Monstein via Davos Wiesen nach Filisur. Eine atemberaubende und spektakuläre Schluchtenlandschaft, das Wiesner Viadukt und Lehrpfade warten.

Ausgangspunkt: Davos Monstein – Bahnhof
Endpunkt: Filisur – Bahnhof
Einkehr: Unterkunft und Verpflegung: div. in Davos & Filisur
nur Verpflegung: in Monstein: Rest. Schmelzboden, in Wiesen: «Statiönli»
Anforderungen: T2 – Bergwandern
Highlights: Zügenschlucht, Wiesener Viadukt, Mobilitätsweg, Naturlehrpfad, Schloss Greifenstein

00.00 h	Davos Monstein, 1346 m	🏠 🍴 🚶
00.20 h	Silberberg, 1298 m	
00.50 h	Bärentritt, 1245 m	
01.15 h	Davos Wiesen, 1196 m	🏠 🍴
02.10 h	Schönboden, 1203 m	
02.50 h	Filisur, 1080 m	🏠 🍴 🚶

📄 [Wanderkarte](#)



Wegbeschreibung

Ausgangspunkt der Wanderung ist der **Bahnhof Davos Monstein**. Von dort geht es wenige Gehminuten neben der Autostrasse bis zum **Schmelzboden**, wo man das **Bergbaumuseum Graubünden** und das **Restaurant Schmelzboden** (+41 81 401 14 11) findet. Ab hier beginnt auch der **Mobilitätsweg Zügenschlucht**. Auf dem Weg bis zum **Bärentritt** kann man an neun Standorten mit dem Mobiltelefon Informationen abrufen und erfährt, welche Herausforderung die Überwindung der engen, steilen **Zügenschlucht** einst war. So wandert man auch auf den Spuren der Weg-, Strassen- und Eisenbahnbauer die unsere heutige Mobilität durch die Schlucht ermöglichten.

Vom **Schmelzboden** geht es auf den Wanderweg immer leicht abwärts in die **Zügenschlucht** und zum Fluss **Landwasser**. Über den **Silberberg**, wo einst Zink- und Bleierze aus dem Berg geschmolzen wurde, geht es immer dem wilden **Landwasser** entlang. Beim **Bärentritt** wird es erst richtig spektakulär. Hier hat sich das **Landwasser** tief in den Felsen eingefressen. Der Weg wird nun erst richtig eng.

Nach dem **Bahnhof Davos Wiesen**, wo man im **Statiönli** (+41 81 404 19 62) einkehren kann, überquert man das **Landwasser** auf dem **Wiesner Viadukt**, auf dem die Rhätische Bahn und Fussgänger die **Landwasserschlucht** überqueren. Danach wandert man auf dem **Naturlehrpfad**, der Wissenswertes über Pflanzen und Tiere vermittelt, durch den Wald. Beim Rastplatz **Schönboden** mit **Feuerstelle**, kann man auch nach links abbiegen um schneller zum **Bahnhof in Filisur** zu gelangen. Der Weg ins Dorf führt geradeaus. Wenig später kommt man erneut zu einer Weggabelung, wo man links zur **Burgruine Greifenstein**, die aus dem 12. Jahrhundert stammt und einst das *Albulatal* überwachte, aufsteigen kann. Die Route führt nun ins und durch das Dorf **Filisur** bis zum **Bahnhof**, mit schönen Häusern aus dem 17. und 18. Jahrhundert.



WARUM BELOHNERN WIR EINEN AKTIVEN
LEBENSSTIL? WEIL GESUNDHEIT
ALLES IST **SWICA**

[swica.ch/fit](https://www.swica.ch/fit)